

**PAOLA
LENTI**

PAOLA LENTI CONCRETO

Press release

Concreto, Elemente mit skulpturaler Form und angenehmer Haptik

Entworfen von Francesco Rota, werden sie dank der manuellen Fähigkeiten der Mosaikkünstlerin Simona Sporchia zum Leben erweckt.

Meda, den 13. Juli 2023 - Große Maße, robuste Erscheinung, bedeutende Volumen. Und ein Name, der seinen Charakter auf den Punkt bringt: **Concreto**. Der Tisch und die Bank sind beinah Skulpturen: von der Mosaikkünstlerin Simona Sporchia nach dem Entwurf von Francesco Rota verwirklicht wurden sie von Paola Lenti unter den Neuheiten 2023 präsentiert.

Die Begegnung zwischen Paola Lenti und Simona Sporchia vor drei Jahren führte zu einer Zusammenarbeit, die auf einer gemeinsamen Herangehensweise an das Material basierte: neugierig, experimentell, von der Natur inspiriert. Ausgehend von der *Nerikomi*, einer traditionellen japanischen Dekorationstechnik, die die Künstlerin zur Herstellung exklusiver Mosaiken einsetzte, entwickelten sie gemeinsam ihre Intuitionen, bis zur Revolutionierung der klassischen Mosaiktechnik. **Die Geschichte ihrer Begegnung ist hier.**



Die Concreto Tisch und Bank sind die neuesten Ergebnisse dieser Zusammenarbeit: sie bestehen aus fünf Elementen, die die Platte oder den Sitz bilden, die von zwei Sockeln getragen werden, die ähnliche Geometrien und Dicke haben. Jedes Element wird mit einer Mischung von Kalk, Ton, Zuschlagstoffe und Farben hergestellt: ein technisches, für Außenbereiche entworfenes Material, das nach viel Experimentieren gewonnen wurde, und aus dem wiederum drei Varianten hervorgegangen sind: eine essentiellere mit zarten Farben, („schattiert“, wie die Künstlerin es gerne nennt, aufgrund der „Bewegungen“, die die Farbe auf den Oberflächen erzeugt, je nachdem, wie sie sich beim Gießen absetzt), Clastos und Lias.



Die erste Verfeinerung bietet Schattierungen von Puderrosa bis Puderblau; Die von Hand geschliffene Oberfläche fühlt sich samtig und angenehm an.

Lias wird hingegen mit Keramikfliesen verziert, die von Simona Sporchia mit der japanischen *Nerikomi-Technik* manuell hergestellt und geschnitten werden. Sie werden in das Basismaterial eingearbeitet, je nach Farbkombination oder -Kontrasten, die für jede Variante mit der unverwechselbaren Empfindlichkeit für die Farbe entwickelt wurden, die die Kreationen von Paola Lenti seit jeher auszeichnet.



Für Clastos wurde schließlich eine Dekoration aus unregelmäßigen geometrischen Figuren gewählt, die von organischen Formen inspiriert sind. *«Es handelt sich um ein Projekt, das darauf abzielt, einen Dialog zwischen verschiedenen „Themen“ zu entwickeln, die durch die gleiche Grundtonalität vereint sind»*, erklärt Simona Sporchia. *«Und gleichzeitig eine Kostprobe der zahlreichen Individualisierungsmöglichkeiten zu bieten, die je nach Geschmack des Publikums moduliert werden können»*.

Die Einzigartigkeit liegt, wie bei den meisten Kollektionen von Paola Lenti, in der exklusiven Verarbeitung der Materialien, die von Hand und mit handwerklichem Können durchgeführt wird und jedes Stück unwiederholbar macht. Werke von haptischer und visueller Schönheit, die auch im Innenbereich ausgestellt werden können.

Für weitere Informationen :

Paola Lenti press office
press@paolalenti.it
tel. +39 (0)362 344587

Communications manager
Silvia Marinoni
mob. +39 366 6127370

CONCRETO – Tisch

design Francesco Rota



Breiter Tisch. Die Basen werden mit einer Mischung von Kalk und Ton hergestellt, die einfach Pulvertöne mit Verlaufseffekt haben oder durch kleine regelmäßige Fliesen (Lias) oder abstrakte Formen (Clastos) angereichert werden können. Alle werden nach japanischer *Nerikomi-Technik* von Hand geschnitten und verarbeitet. Die Basen sind durch eine Struktur aus poliertem lackiertem Edelstahl mit verstellbaren Fußgleitern aus Kunststoff miteinander verbunden. Die Tischplatte besteht aus fünf Elementen, die in den gleichen Varianten der Basen erhältlich sind und durch Stahlelemente an der Tragstruktur des Tisches ausgerichtet und gehalten werden. Die Bänke ohne Dekoration und in Lias bestehen aus Elementen der gleichen Farbe, die in Clastos bestehen aus Elementen mit verschiedenen Mustern und Farben.



CONCRETO - Bank

design Francesco Rota



Grosse Bank. Die Basen werden mit einer Mischung von Kalk und Ton hergestellt, die einfach Pulvertöne mit Verlaufseffekt haben oder durch kleine regelmäßige Fliesen (Lias) oder abstrakte Formen (Clastos) angereichert werden können. Alle werden nach japanischer *Nerikomi-Technik* von Hand geschnitten und verarbeitet. Die Basen sind durch eine Struktur aus glanz-lackiertem Edelstahl mit verstellbaren Fußgleitern aus Kunststoff miteinander verbunden. Der Sitz besteht aus fünf Elementen, die in den gleichen Varianten der Basen erhältlich sind und durch Stahlelemente an der Tragstruktur der Bank ausgerichtet und gehalten werden. Die Banken ohne Muster und aus Lias bieten Elemente in derselben Farbe, jene aus Clastos bestehen aus Elementen mit verschiedenen Mustern und Farben.

